

den Bauernwirtschaften im Jahre 1955 mindestens folgende Mengen zur Verfügung gestellt:

Kalisalz (K_2O).....	350 000 Tonnen
Stickstoffdünger (N)	216 000 Tonnen
Phosphordünger.....	163 000 Tonnen
Gebrannter Kalk.....	700 000 Tonnen

Um die Aussaat von nur hochwertigem und produktivem Saatgut zu gewährleisten, sind Maßnahmen zur Verbesserung der Saatzeit und der Selektion zu ergreifen.

5. Um der werktätigen Bauernschaft die Möglichkeit zu geben, den Boden intensiver zu bearbeiten und die Erntearbeiten zu erleichtern, ist im Laufe der Jahre 1951 bis 1955 die Anzahl der Maschinenausleihstationen von 524 auf 750 zu erhöhen.

Der Maschinenpark der Maschinenausleihstationen ist während dieser Zeit folgendermaßen zu verstärken:

Traktoren.....	von 11 950 auf 37 500
Traktorenpflüge	von 14 090 auf 38 500
Traktoren-Kultivatoren .	von 1 112 auf 8 500
Traktoren-Drillmaschinen .	von 975 auf 7 000
Traktoren-Bindemäher .	von 1 312 auf 9 000
Traktoren-Dreschmaschinen	von 4 100 auf 6 060

Die Traktorenarbeiten der MAS für das Jahr 1955 werden auf 6 900 000 Hektar weiches Pflügen festgesetzt, wobei die durchschnittliche Arbeitsleistung eines Traktors bedeutend zu steigern ist.

6. In der Viehzucht sind bedeutende Maßnahmen zur weiteren Vergrößerung des Viehbestandes und seiner Produktivität durchzuführen, um bis Ende 1955 folgende Entwicklung des Viehbestandes der Republik gegenüber 1950 zu erzielen:

	1950	1955	1955—1950
	in Tausend		in Prozenten
Pferde.....	721	721	100
Rindvieh insgesamt .	3 650	4 300	117,8
davon Kühe	1 600	2 500	156,3
Schweine insgesamt .	5 700	7 200	126,4
davon Zuchtsäue			
über 6 Monate	500	700	140,0
Schafe	1 240	1 800	145,2
Ziegen	1 600	880	55,0
Geflügel	2 050	0 0 0	118,0